

**Anfrage der Ratsfraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN
zur Sitzung des Kulturausschusses am 27.09.2018
hier: Ausstellungsraum Stiftung imai
TOP 9**

Frage 1:

Welchen Raumbedarf hat die Stiftung imai an Büroräumen und Ausstellungsflächen?

Antwort:

Die Stiftung imai hat folgenden Raumbedarf:

A) Büroräume und Depot

- 2 Büroräume für insgesamt 4-5 Mitarbeiterplätze (insgesamt min. 60 m²)
- 1 Besprechungszimmer / Projekt bezogener Büroraum (min. ca. 20 m²)
- 1 Medienraum für aktuelle Videobearbeitung und Nutzung alter Videogeräte (ca. 20 m²)
- 1 klimatisiertes Depot (ggf. Unterbringung an einem anderen Ort) (min. 60 m²)

B) Ausstellungsfläche

- 1 öffentlicher Ausstellungsraum inkl. Lounge für Recherche im Videoarchiv (Größe flexibel, jedoch min. 60 m²)

Frage 2:

Welche Vorstellung bzw. Planungen der Verwaltung gibt es bereits zu einem Ausstellungsraum für die Stiftung imai?

Antwort:

In Absprache mit dem Vorstand und dem Lenkungsausschuss der Stiftung imai hat die Leiterin der Stiftung imai, Frau Dr. Buschmann, ein Konzept für eine Videolounge der Stiftung imai im NRW-Forum erstellt und Förderanträge beim LVR und dem Land NRW gestellt. Beide Förderanträge sind positiv beschieden worden, der LVR gewährt einen Zuschuss von 28.000 EUR, das Land NRW einen Zuschuss von 33.500 EUR. Mit Herrn Bieber konnte inzwischen vereinbart werden, dass die Stiftung imai eine ständige Präsentationsfläche im NRW Forum erhält, wenn denn im Gegenzug die Stiftung imai ihre Büroräume im Souterrain des NRW Forum frei zieht und anderweitig Bürofläche anmietet. Die Videolounge soll nunmehr auf einer Teilfläche im EG Süd realisiert werden. Diese Fläche steht nach Beendigung der Bauhaus-Ausstellung im März 2019 zur Verfügung.

Frage 3:

Welche Maßnahmen müssen getroffen werden, damit dieser Ausstellungsraum realisiert werden kann, ohne dass bereits bewilligte Mittel verfallen?

Antwort:

Der LVR hat bereits zugestimmt, die bewilligte Fördersumme in das Haushaltsjahr 2019 zu übertragen. Auch bei der Bezirksregierung Düsseldorf wurde ein Antrag auf Übertragung der Haushaltsmittel nach 2019 gestellt. Es ist zu erwarten, dass dem Änderungsantrag stattgegeben wird.

Die Eigenmittel der Stiftung imai stehen ebenfalls weiterhin zur Verfügung.

Es gilt das gesprochene Wort!